Herren Kreisliga A

TSV Heiningen II : KSG Eislingen 1946
Samstag, 03.12.2022, 18:30 Uhr

TSV Heiningen II stockt Punktekonto gegen KSG Eislingen 1946 auf

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Heiningen II in der Herren Kreisliga A gegen die KSG Eislingen 1946 durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 7. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierten Hindemith / Großmann beim 2:11, 11:7, 11:6, 8:11, 11:3 gegen Fuchs / Becker, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Fuchs / Hess waren im Anschluss die Gastgeber Rostiak / Keck. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Wagner / Schulz zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Thomas Hindemith überzeugte im Einzel gegen Daniel Fuchs, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andreas Fuchs wurden im Anschluss Jaroslaw Rostiak dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte anschließend Kai Großmann beim 2:3 gegen Eugen Becker leisten. Am Ende verlor er das Match trotz einer im Vorfeld deutlichen Favoritenstellung jedoch knapp. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte am Nachbarisch Gerd Wagner gegen Viktor Fuchs zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Nur einen Satz verlor Christian Schulz bei seinem Sieg gegen Eugen Singer und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Hagen Keck wehrte eine 1:0 Satzführung von Ignaz Hess ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Deutlich nach Sätzen war wiederum die folgende Drei-Satz-Pleite von Thomas Hindemith gegen Andreas Fuchs, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Jaroslaw Rostiak, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Daniel Fuchs wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Kai Großmann gewann anschließend sein Spiel gegen Viktor Fuchs sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Sieg des TSV Heiningen II geht es nun im nächsten Spiel am 04.12.2022 gegen den TV Rechberghausen II, während die KSG Eislingen 1946 am 10.12.2022 gegen den TTV Zell V antritt.

Statistik:

TSV Heiningen II

Doppel: Hindemith / Großmann 1:0, Rostiak / Keck 1:0, Wagner / Schulz 1:0

Einzel: T. Hindemith 1:1, J. Rostiak 1:1, K. Großmann 1:1, G. Wagner 1:0, C. Schulz 1:0, H. Keck 1:

0

KSG Eislingen 1946

Doppel: Fuchs / Hess 0:1, Fuchs / Becker 0:1, Fuchs / Singer 0:1

Einzel: A. Fuchs 2:0, D. Fuchs 0:2, V. Fuchs 0:2, E. Becker 1:0, I. Hess 0:1, E. Singer 0:1